

Macht industrielle Wertschöpfung in Deutschland noch Sinn?

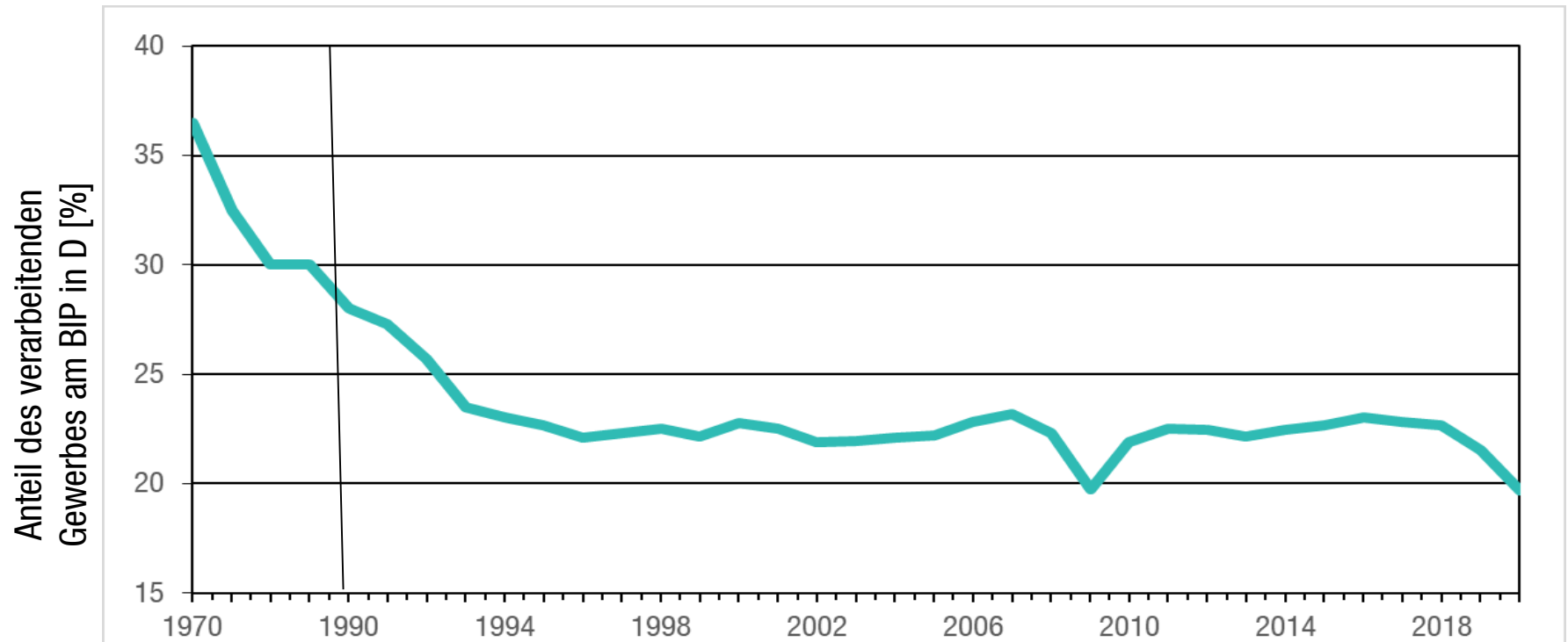
„Neue Realitäten für das Management“ - Purpose Summit 2021

Dr.- Ing. Oliver Prause

Vorstandsvorsitzender von infpro

9. November 2021

Schleichender Wertschöpfungsverlust in Deutschland



Das Verarbeitende Gewerbe hat seinen Anteil am BIP durch Outsourcing und Verlagerungen verringert

Quelle: Institut der deutschen Wirtschaft, Statistisches Bundesamt

Deutschland hat viele Produktionskompetenzen verloren

Weltmarktanteile der Kamerahersteller 2019

Canon (Japan) 45,4%
Sony (Japan) 20,2%
Nikon (Japan) 18,6%
Fujifilm (Japan) 4,7%
Panasonic (Japan) 4,7%

Weltmarktanteile CEP^s*)

Indien 41%
China 13%
Italien 9%
Spanien 5%
Deutschland 5%

*) Certificate of Suitability of Monographs of the European Pharmacopoeia –
wirkstoffbezogene Produktionszulassungen

Weltmarktanteile der Telefonhersteller Q1/2019

Samsung (Südkorea) 23,1%
Huawei (China) 19%
Apple (USA) 11,7%
Xiaomi (China) 8%
VIVO (China) 7,5%
OPPO (China) 7,4%

Weltweiter Absatz der Solarzellen-hersteller, in Gigawatt 2019

Tongwei (China) 12,8
LONGI Solar Tech. (China) 11
Jinko Solar (China) 9,7
Canadian Solar (Kanada/China) 8,6
Aiko (China) 7,6
JA Solar (China) 7,6

Quellen: <https://www.photografix-magazin.de/marktanteile-2019-canon-sony-nikon/>,
<https://www.knowyourmobile.com/de/news/apple-vs-samsung-what-s-the-most-popular-phone-in-the-uk/>
<https://de.statista.com/statistik/daten/studie/719069/umfrage/groesste-solarmodulhersteller-weltweit-nach-absatz/>
<https://www.progenerika.de/studien/erste-studie-zur-globalen-wirkstoffproduktion/>

Globale Abhängigkeiten und globale Lieferketten kosten viel Geld

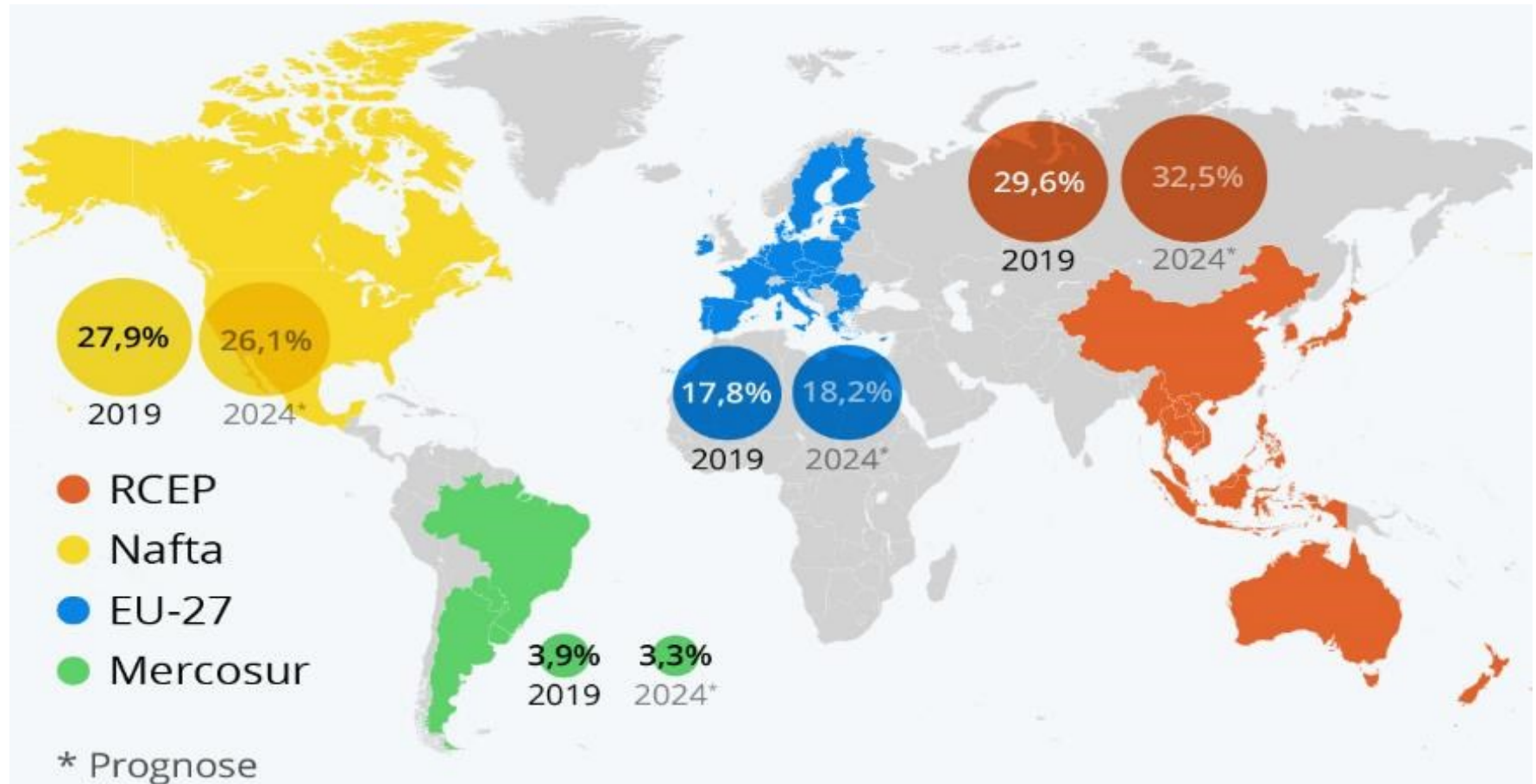
Die negativen Effekte der **Halbleiterkrise** sind enorm. Schon im **ersten Halbjahr** wurden **4 Millionen Autos weniger gebaut** als geplant.

Der **Drewry-Containerraten-Index** auf der Strecke von **Shanghai nach Rotterdam** **erreichte 10.174 Dollar**. Dies ist um **485 Prozent (!!!)** mehr als im entsprechenden Zeitraum des Jahres 2020.

Der **Preis für Magnesium** hat sich seit **Januar 2021 verfünffacht**, weil beim Hauptlieferanten China **Energie-mangel** herrscht, stockt dort die **Magnesiumproduktion**.

Quellen: <https://www.tagesschau.de/wirtschaft/unternehmen/halbleiter-mangel-pwc-chipmangel-autobauer-iaa-absatz-produktion-101.html>
<https://trans.info/de/die-preise-fuer-container-aus-china-haben-einen-weiteren-rekord-erreicht-239402>
<https://www.zdf.de/nachrichten/heute-journal-update/industrie-droht-magnesium-mangel-100.html>

Die Industriepolitik in Europa steht unter Druck



Quelle: IWF, Statista-Recherche, 2019

Chinas 5-Jahresplan gefährdet deutsche Exporte



Chinas gefährlicher Autarkie-Plan – Deutschlands Abhängigkeit wird zur Falle

Von Anne Kunz, Daniel Zwick

Die kommunistische Führung hat für China große Pläne. Sie will das Land zum globalen Technologieführer machen, eigene nationale Champions aufbauen und damit unabhängiger als bisher von Importen werden. So sieht es der neue Fünfjahresplan vor, dem der Nationale Volkskongress, das Scheinparlament des Landes, noch in diesem Monat zustimmen soll.

Quelle: Welt Online 2021

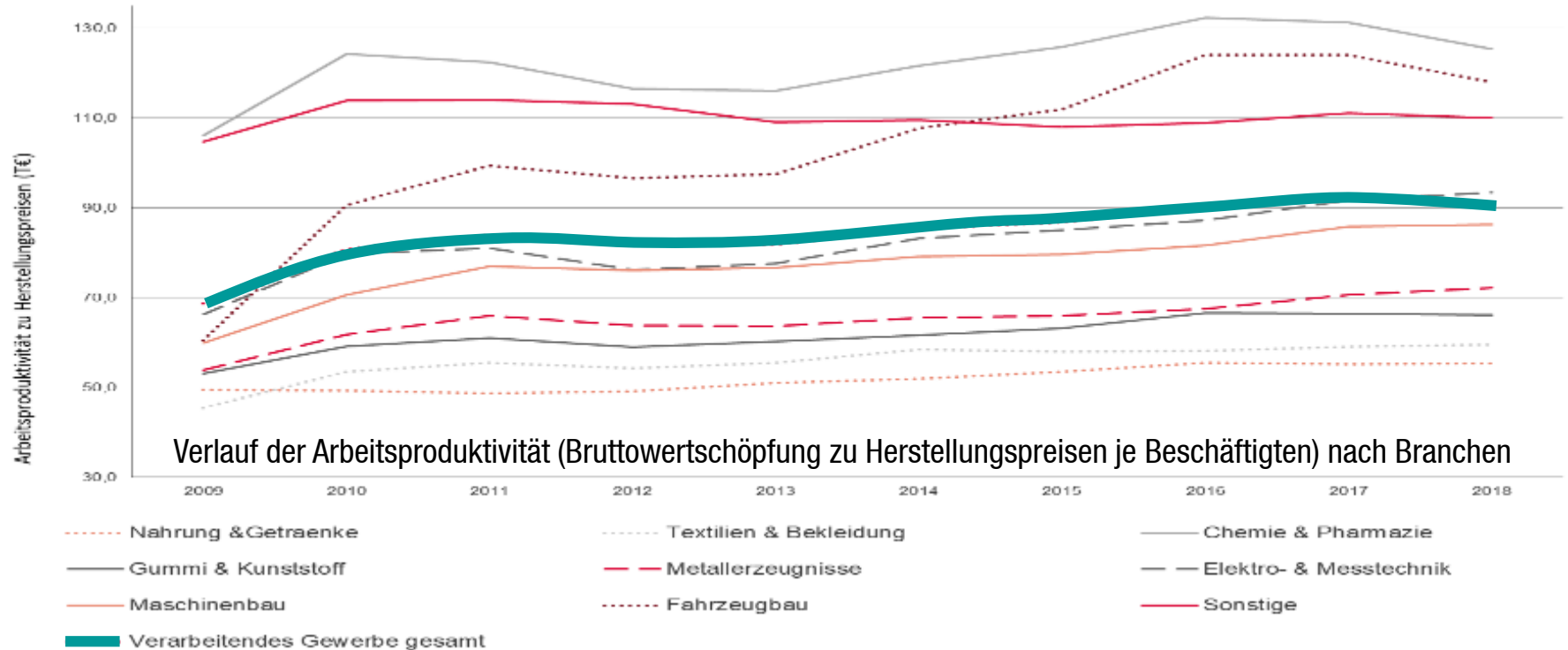
Die „neue“ Industriepolitik der USA



... Weniger deutlich sind die Unterschiede zwischen Biden und Trump hingegen in der Industrie- und Außenwirtschaftspolitik. Beide wollen letztlich die heimische Industrieproduktion stärken und die Nachfrage nach Erzeugnissen ausländischer Hersteller verringern (Langhammer 2020). ...

... Außerdem plant er die Förderung von Forschungs- und Entwicklungsausgaben an nationale Beschäftigungsgarantien zu koppeln, damit Industriejobs in den Vereinigten Staaten bleiben bzw. dorthin zurückverlagert werden. ...

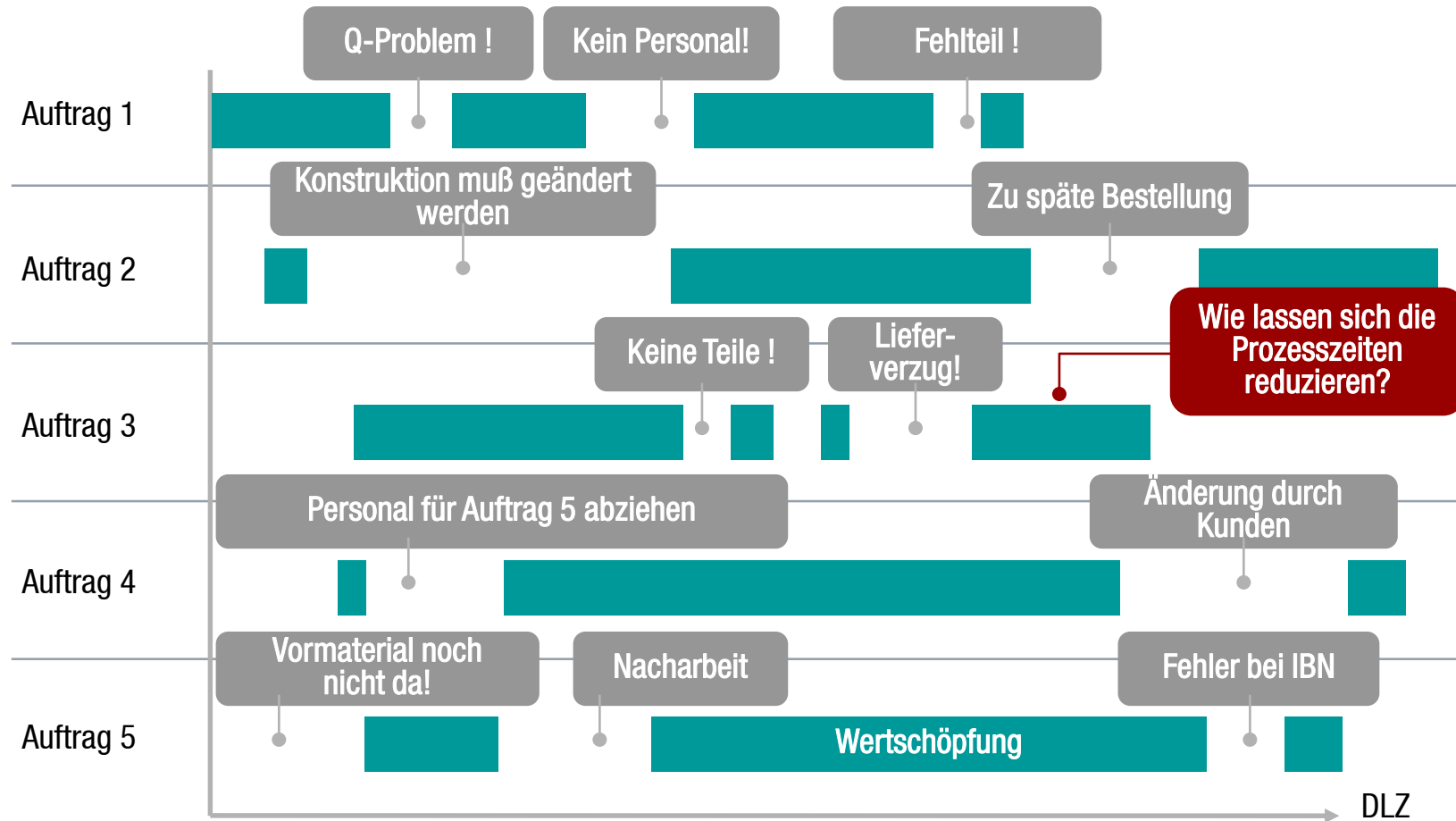
Unzureichende Arbeitsproduktivität gefährdet Wettbewerbsfähigkeit



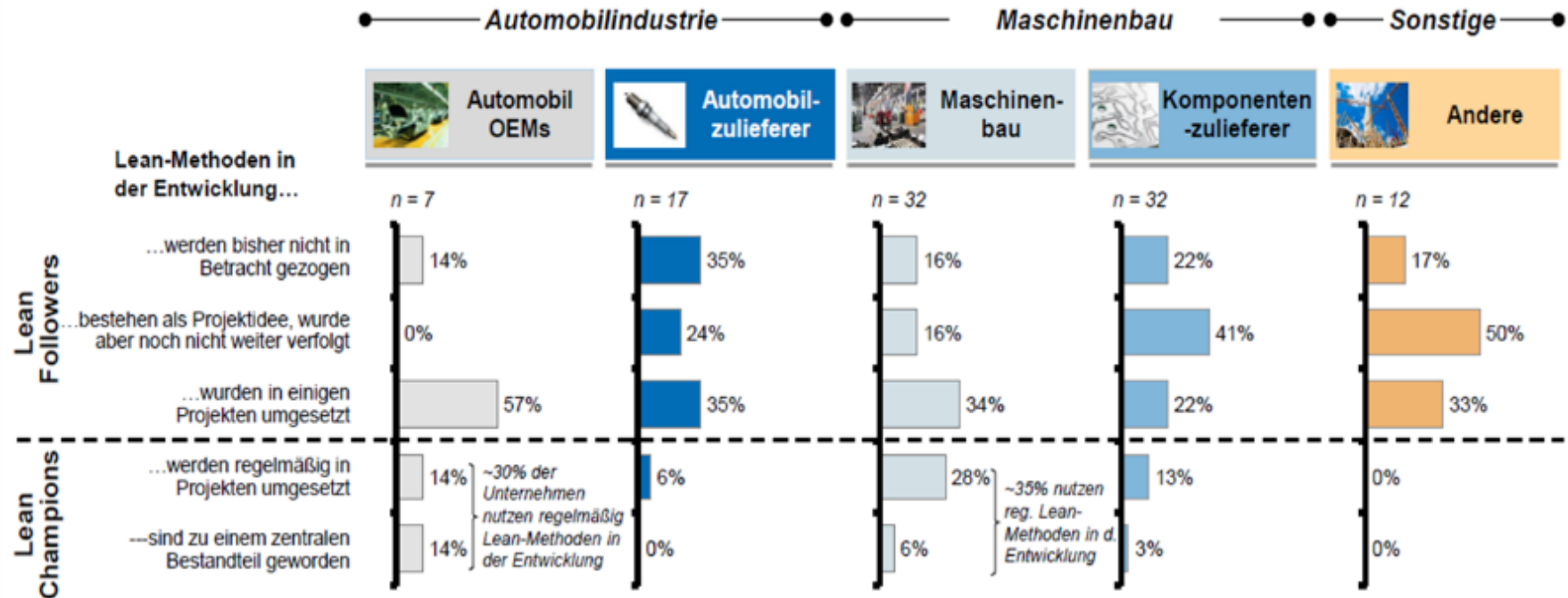
**Von 2017 bis 2019 geht die Arbeitsproduktivität um 1% pro Jahr zurück
Die Produktivitätsentwicklung im Verarbeitenden Gewerbe stagniert!**

Quelle: Statistisches Bundesamt, Studie „Wertschöpfungspotenziale 4.0“, Hochschule Karlsruhe, 2020

Es gibt viele Ursachen für Nicht – Wertschöpfung in der Produktion



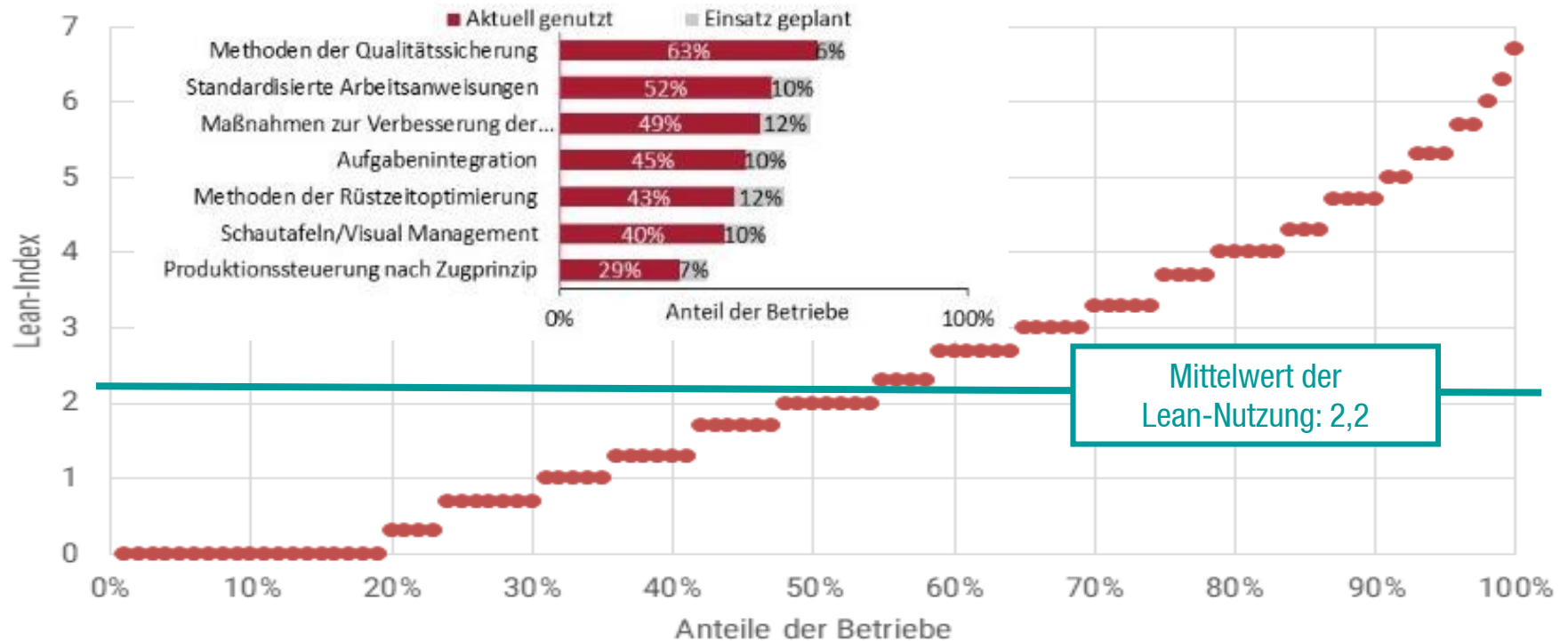
Wertschöpfungsoptimierung in der Entwicklung findet kaum statt



In Industrieunternehmen gibt es allein in der Produktentwicklung große Lean-Potenziale

Quelle: Lean Innovation Study Fraunhofer 2015

Lean-Index im deutschen Verarbeitenden Gewerbe



**Die Produktivitätssteigerung durch Lean-Systeme ist unzureichend
Fast 20% der Betriebe nutzen gar kein Lean-Konzept!**

Quelle: Studie „Wertschöpfungspotenziale 4.0“, Hochschule Karlsruhe, 2020

Daten aus „Modernisierung der Produktion 2018“ des Fraunhofer ISI, 1.256 branchenübergreifende Unternehmen mit mehr als 20 Beschäftigten

Macht Wertschöpfung in D noch Sinn?



Lean macht erfolgreich

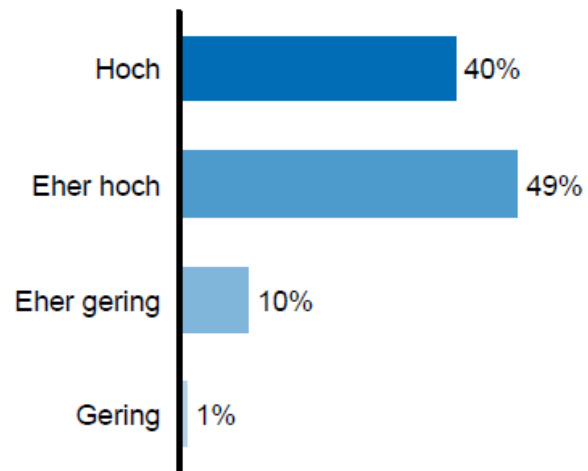
Wie schätzen Sie den Beitrag Ihres Production Systems zum Unternehmenserfolg ein?



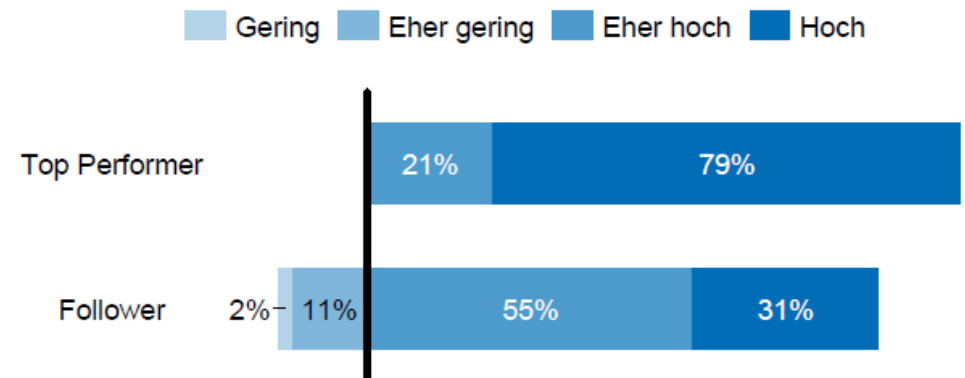
„Unser Production System bietet einen guten Ordnungsrahmen für die Weiterentwicklung unserer Werke. Getreu unserem Grundsatz „immer besser“ wollen wir uns mit dem Erreichten nicht zufrieden geben.“

Dr. Sailer, Miele & Cie. KG

Beitrag des Production Systems zum Unternehmenserfolg für Grundgesamtheit



Vergleich des Beitrags zum Unternehmenserfolg zwischen Top Performer und Follower

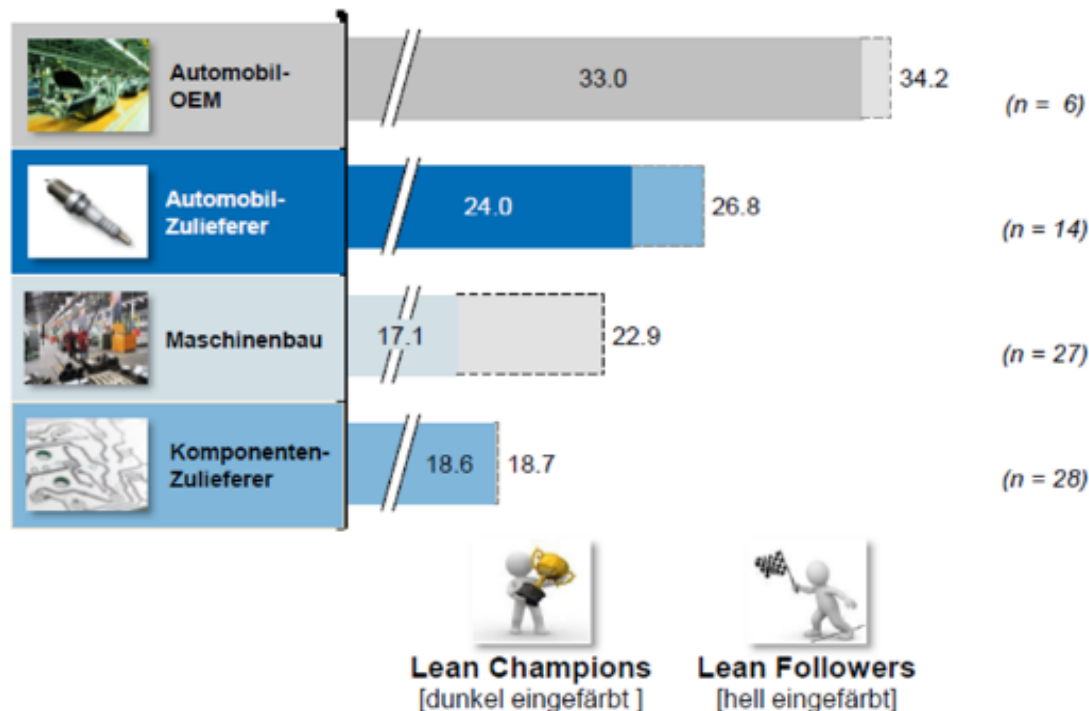


Quelle: Benchmarking Studie „Production Systems 2010“ WZL/Fraunhofer IPT/Lean Enterprise Institut 2011

Eine schlanke Entwicklung verbessert die Wettbewerbssituation

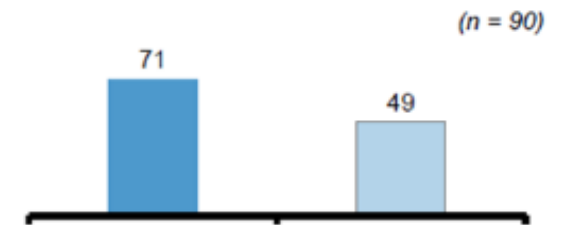
Eine konsequente Umsetzung von Lean Engineering
kann die **Entwicklungszeit** erheblich verkürzen

Entwicklungsdauer für Produkt-Neuentwicklungen (in Monaten)

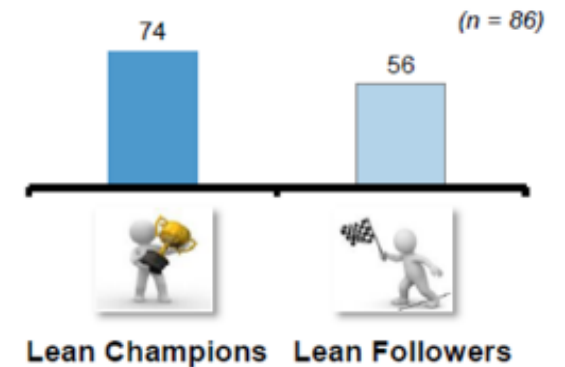


Erhöhung der Planungssicherheit
bzgl. Kosten und Zeit

Pünktlich abgeschlossene Projekte (in %)



Innerhalb des geplanten Budgets
abgeschlossene Projekte(in %)



Quelle: Lean Innovation Study Fraunhofer 2015

Wertschöpfungstiefe lohnt sich



„... ein **signifikant positiver Einfluss** der Höhe der eigenen Wertschöpfungstiefe auf die Gewinnsituation eines Unternehmens ... auf Basis der Kostenstrukturdaten des Statistischen Bundesamtes.

Eine **Erhöhung der Wertschöpfungstiefe** eines Unternehmens um **1 Prozentpunkt** geht demnach mit einer **Erhöhung des Gewinns um 0,2 Prozentpunkte** einher ...“

Eine hohe Wertschöpfungstiefe führt zu einem höheren Gewinn

Quelle: Studie „Wertschöpfung lohnt“, Hochschule Karlsruhe, 2016

Ungenutzte Wertschöpfungspotenziale realisieren



Die umfangliche Nutzung von Wertschöpfungssystemen eröffnet signifikante Produktivitäts- und Wertschöpfungspotenziale:

- **14% höhere Arbeitsproduktivität** i.V. zu durchschnittlichen Lean-Unternehmen
- **Produktivitätsvorsprung von etwa 6,5 Jahren** bei exzellenten Unternehmen
- **Ungenutztes Wertschöpfungspotenzial von etwa 95 Milliarden €**

Im Verarbeitenden Gewerbe schlummern ca. 95 Milliarden € pro Jahr an ungenutzten Wertschöpfungspotenzialen

Quelle: Studie „Wertschöpfungspotenziale 4.0“, Hochschule Karlsruhe, 2020

Eine nationale Zielsetzung tut not!



... ein Ziel ist dabei, der schrittweise Ausbau des **Anteils der Industrie an der Bruttowertschöpfung auf 25 Prozent in Deutschland und 20 Prozent in der Europäischen Union bis zum Jahr 2030.** ...

Quelle: Nationale Industriestrategie 2030, Bundeswirtschaftsministerium, 2019

Ein Aufbruch in der Industrie ist notwendig



Ziel ist es, die **Wertschöpfung ins Zentrum der Unternehmensentwicklung** zu rücken.

- Die Politik schafft **bessere Bedingungen** für die industrielle Produktion in Deutschland
- Die Schaffung **geschlossener Wertschöpfungsketten** durch Re-Lokalisierung
- Mit fachlicher Expertise und finanzieller Förderung die **Wertschöpfungspotenziale realisieren**
- Gründung einer **nationalen Einrichtung**, um die vielfältigen Wertschöpfungskompetenzen in Wissenschaft und Unternehmen zu koordinieren

Wir brauchen ein Fitnessprogramm für die deutsche Wirtschaft

infpro

Institut für
Produktionserhaltung e.V.

Kontakt

Institut für Produktionserhaltung e.V.

oliver.prause@infpro.org

www.infpro.org